

Stuttgart, 23.11.2017

Haushalt 2018/2019

Unterlage für die 2. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 04.12.2017

Bericht zu diversen Energieeinsparprojekten in den Bädern

Beantwortung / Stellungnahme

Von den Bäderbetrieben Stuttgart wurden als Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des städtischen Haushaltes zunächst Energiesparmaßnahmen mit einem Einsparvolumen in Höhe von 122 TEUR angemeldet. Diese sind in der Liste der Kategorie 1 zur GRDrs 593/2017 aufgeführt. Außerdem wurden im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2018/2019 (GRDrs 774/2017) als Ersatz von Schließzeiten für den öffentlichen Badebetrieb in mehreren Bädern weitere Energie-Einsparmaßnahmen mit einem Gesamtbetrag von

100 TEUR Einsparvolumen vorgeschlagen. Der Gesamteinsparbetrag liegt somit bei 222 TEUR und wurde bereits in den Wirtschaftsplan 2018/2019 und in der fortgeschriebenen Finanzplanung bis 2022 berücksichtigt.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Vorhaben:

- MineralBad Cannstatt, Einbau einer Wärmepumpe zur Abwasserwärmenutzung, Inbetriebnahme Dezember 2017, jährliche Einsparung rd. 57 TEUR
- MineralBad Cannstatt, Einbau energiesparender Badewasserumwälzpumpen, Inbetriebnahme Dezember 2016, jährliche Einsparung rd. 20 TEUR
- Hallenbad Plieningen, Einbau eines Blockheizkraftwerkes, die Inbetriebnahme erfolgte im Herbst 2017, jährliche Einsparung rd. 31 TEUR
- Hallenbad Plieningen, Austausch der RLT-Anlagen (raumluftechnische Anlagen), Inbetriebnahme Ende 2016, jährliche Einsparung rd. 14 TEUR
- Hallenbad Vaihingen, Maßnahmen in Zusammenhang mit der Dachsanierung (Austausch RLT-Anlage, Installation LED-Beleuchtung), Realisierung in 2019, jährliche Einsparung rd. 22 TEUR
- Hallenbad Vaihingen/ Freibad Rosental Vaihingen, Einbau Blockheizkraftwerk, Realisierung während der Sanierungsschließzeit im Hallenbad Vaihingen, voraussichtliche Inbetriebnahme 2019, jährliche Einsparung rd. 78 TEUR

Die Planung und Realisierung der Maßnahmen erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem Amt für Umweltschutz. Darüber hinaus werden im Rahmen des Projektes „Weiterentwicklung der Stuttgarter Bäder“ weitere Energieoptimierungsmaßnahmen geprüft, die jedoch zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beziffert werden können.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Nr. 569/2017 c) der SPD-Gemeinderatsfraktion

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

<Anlagen>